

Quelle: [lazarus.at/category/home/news/page/2](https://lazarus.at/category/home/news/page/2)

## **Scheibbs (NÖ): „Rapid Recovery“ - schmerzarme Früh-Remobilisation von 5.000 Patient\*innen**

✘ Als erster Mediziner bundesweit implementierte Dr. Erwin Schwaighofer als Leiter der Orthopädie im Jahr 2012 das „Rapid Recovery“ Programm im Landeskrankenhaus Scheibbs. Und holte damit das skandinavische Vorbild des „fast-track“-Konzepts nach Österreich.



*Die Geschäftsführerin der Gesundheitsregion Mostviertel und die Kollegiale Führung des LK Scheibbs sind stolz auf das „Rapid Recovery“-Team. v.l.n.r.: Bereichsleitung Pflege DGKP Alfred Kaltenbrunner, MSc, leitende Physiotherapeutin Monika Punz-Häusler, Kaufm. Direktorin Mag. Klaudia Watzinger, Ärztl. Direktor Dr. Erwin Schwaighofer, Spitals-Landesrat Ludwig Schleritzko, Geschäftsführerin Dr. Gabriele Polanezky und Pflegedirektor DGKP Andreas Zeilinger, MBA*

Foto: NÖLGA

„Mehr als beeindruckend sind die Op-Technik und das Betreuungskonzept von der „Scheibbser Hüfte“, welche der Ärztliche Direktor Dr. Erwin Schwaighofer als Vorreiter in Österreich im LK Scheibbs implementierte. Unzählige

Erfolgsgeschichten sind weit über die Landesgrenzen hinaus bekannt“, gratulierte Spitals-Landesrat Ludwig Schleritzko nach seinem Besuch im LK Scheibbs dem gesamten Team zu diesem Erfolgsmodell.

Gemeinsam mit dem Kernteam, mit Mitarbeitenden aus der Orthopädie - Anästhesie - Pflege und Physiotherapie - werden die Betroffenen bereits vor dem Klinikaufenthalt bestmöglich auf die Operation und die Zeit nach der Hüft- oder Knie-Endoprothesenoperation vorbereitet. Über 5.000 Patient\*innen profitierten seither von der schmerzarmen Frühmobilisierung und sorgten mit ihren Erfolgsgeschichten für den hohen Bekanntheitsgrad und hervorragenden Ruf der Scheibbser Orthopädie, die bei der jährlichen Patientenbefragung bereits mehrmals zur besten Abteilung des Landes Niederösterreich bewertet wurde.

„Unsere jüngste Neuerung ist, dass der geplante Entlassungstag bereits vor dem Klinikaufenthalt mit allen weiteren Informationen an die Patientinnen und Patienten ausgehändigt wird. Somit können wir Verzögerungen am Entlassungstag vermeiden und das als frei geplante Bett steht wieder jenen zur Verfügung, die es dringend benötigen“, erklärt das Rapid Recovery Team.